



MAG. KLAUDIA TANNER  
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/26-PMVD/2021

1. April 2021

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Parlament  
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Greiner, Genossinnen und Genossen haben am 4. Februar 2021 unter der Nr. 5238/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Beraterverträge und sonstige externe Aufträge im 4. Quartal 2020“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1, 2 und 5:

Die Gesamtkosten der Verträge im Bundesministerium für Landesverteidigung (BMLV) mit externen BeraterInnen und Beratungsunternehmen im 4. Quartal 2020 belaufen sich auf 293.181 Euro. Die Einzelkosten sind nachstehender Übersicht zu entnehmen:

Berater	Leistung	Kosten in Euro
Österr. Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) Laufzeit: 01.12.2020 bis 31.01.2022	Weiterführung der Vorbereitung der österr. FTI-Community auf den Europäischen Verteidigungsfonds; Vom Vertrag umfasst sind folgende Tätigkeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kompetenter Partner: Die Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) unterstützt die nationalen AkteurInnen in ihren Aufgaben in den nationalen und europäischen Gremien (Programmkomitee (PC), nationale Begleitgruppen, Zusammenarbeit mit zentralen Stakeholdern etc.);</li> <li>• Unterstützung für EinreicherInnen</li> <li>• Qualitative und quantitative Analysen zur nationalen Beteiligung</li> <li>• Community Building: Aufbau einer relevanten nationalen Community – Sicherstellung des Informationsaustausches zwischen nationalen AkteurInnen sowie Stakeholdern</li> </ul>	145.181
Oxford Analytica, UK Laufzeit: 01.01.2021 bis 31.12.2021	Beistellung einer periodischen sicherheitspolitischen Information für 2021 Vertragsdetails: Die sicherheitspolitischen Analyseprodukte sind: <ul style="list-style-type: none"> <li>• eine tägliche sicherheitspolitische Analyse (OA-Daily) zu Themen in den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Internationale Sicherheitspolitik,</li> <li>– Internationale Verteidigungspolitik,</li> <li>– Konfliktanalysen,</li> <li>– sicherheitspolitisch relevante Aspekte von Geoökonomie und Technologieentwicklungen</li> </ul> </li> <li>• zwölf regionale bzw. thematische sicherheits-/verteidigungspolitische Analysen bezogen auf die Schwerpunktregionen der ÖSS (Südosteuropa, Schwarzmeerregion, Mena, Nördliches Afrika) sowie Regionen von denen sicherheitspolitisch relevante Einflüsse auf die o.a. Schwerpunktregionen ausgehen bzw. zu geostrategischen-/politischen Querschnittsthemen,</li> <li>• den Online-Zugang zum Global Risk Monitor, mit jeweils zwei Zugangslizenzen für den Bereich Direktion für Sicherheitspolitik/Verteidigungspolitik (DionSihPol/VPol).</li> </ul>	54.000
Institut für Höhere Studien (IHS) Laufzeit: 01.12.2020 bis 31.12.2023	Durchführung BM Landesverteidigung: Gleichstellung-Gesamtanalyse Durchführung einer Gleichstellung-Gesamtanalyse im Bereich der Aufgabenerfüllung des BMLV/ÖBH und im Dienstbetrieb des BMLV/ÖBH inklusive der Entwicklung und erstmaligen Erstellung eines Analyseberichtes mit Empfehlungen für die Fachbereiche und Waffengattungen des BMLV/ÖBH	94.000

Zu 3:

Die zugekauften Expertisen dienen zur Ergänzung des im BMLV vorhandenen Wissens, für Bereiche, die von Experten des BMLV nicht abgedeckt werden können.

Zu 4:

Nein.

Zu 6:

Die Vergaben erfolgten jeweils den einschlägigen Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes entsprechend.

Zu 7 und 8:

Vertragspartner	Leistung
Bravestone Information- Technology GmbH Fertigstellung: 27.11.2020 bis 30.06.2022	Intelligence Dashboard für Sonderorganisationen: Eine der geforderten Fähigkeiten der nachrichtendienstlichen Aufklärung und Abwehr ist, bedarfsoorientiert Produkte innerhalb des ÖBH für alle militärische Führungsebenen und auch gesamtstaatlich intra-ministeriell sowie für das militärstrategische Lagebild der EU und sonstiger Partner zu erstellen und bereitzustellen. Dies umfasst auch die Gewinnung von offenen Informationen, u.a. aus rasch verfügbaren hochwertigen Quellen, wie z. B. Nachrichtenportalen. Die Gewinnung und Verarbeitung derartiger offener Informationen erfolgt durch das bei Sonderorganisationen eingeführte System OSIMA. Dieses System wurde auf Basis bereits durchgeföhrter nationaler Forschungsprojekte (z. B. Diana, Diango, MediaLab) entwickelt. Mit dem Forschungsprojekt Intelligence Dashboard für Sonderorganisationen soll prototypisch untersucht werden, wie bereits vorhandene und vorausgewertete Daten bewertet, selektiert und aggregiert werden können, um daraus ein benutzerspezifisches verdichtetes Lagebild zu erstellen.
Joanneum Research Forschungsgesellschaft mbH Fertigstellung: 10.11.2020 bis 30.10.2021	Scannen und Analyse im elektromagnetischen Spektrum: Der Bedarf an einem kostengünstigen mobilen Erfassungssystem zur Detektion und Aufzeichnung von Veränderungen im elektromagnetischen Spektrum besteht, da Aktivitäten von EloKa-Gerät im Umfeld von Bedarfsträgern erkannt werden müssen. Es dient weiters auch zur Technologieerschließung und Früherkennung beim Einsatz neuester Technologien als Bedrohung. Hierfür sollen Lösungsalternativen für ein Sensornetz basierend auf Open-Source-Softwareprodukten und Cots-Bauteilen erarbeitet werden. Die Daten sollen zuerst am Sensor lokal gespeichert und später an eine Datenbank weitergeleitet werden, um dort zentral Analysen und Auswertungen durchführen zu können.
Joanneum Research Forschungsgesellschaft mbH Fertigstellung: 29.10.2020 bis 31.12.2021	Studie zum Einsatz innovativer Ansätze zur Sensibilisierung der Führungsebene hinsichtlich der Bedeutung der digitalen Transformation für die Streitkräfte: Digitalisierung und die daraus resultierende digitale Transformation der Streitkräfte erfordert ein tiefgreifendes Verständnis für das Thema. Das Top-Management muss die erforderlichen Weichen stellen und Entscheidungen treffen, die operative Ebene muss bei Digitalisierungsvorhaben Technologie und Fachbereiche zusammenbringen. In den Streitkräften muss die Bereitschaft zur digitalen Transformation gegeben sein. Die Bereitschaft zu Veränderung ist ein zentraler Aspekt dieser Evolution. Militärische Führungskräfte müssen daher die Auswirkungen dieser Entwicklungen auf militärische Einsätze sowie auf die militärische Fähigkeiten Entwicklung erfassen, beurteilen und bewerten können. Es soll die Nutzbarkeit von Serious Games zur Sensibilisierung von Führungspersonal sowie deren Einsatz in der Führungsausbildung überprüft werden.

Zu 9:

Ein Großteil der Studien wird nach dem Projektende in entsprechenden wissenschaftlichen Publikationen veröffentlicht. Studien, die klassifizierte Informationen enthalten, und

- 3 -

gegebenenfalls für die militärische Sicherheit von Bedeutung sind, können nach den hierfür anwendbaren einschlägigen Rechtsnormen nicht veröffentlicht werden.

Mag. Klaudia Tanner

